Gemeinde LENGAU

bgminfo

Amtliche Nachrichten der Gemeinde Lengau Nr. 5 | Okt. 2017

Kindergartenanbau Lengau

Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger!

Als familienfreundliche Gemeinde beschloss der Gemeinderat die Investition in Höhe von ca. € 500.000,00 für weitere Kinderbetreuungsplätze. Das Land OÖ hat uns sehr spät die Genehmigungen für die Bauten erteilt, deshalb hatten wir nur in den Ferien für die Umsetzung Zeit.
In Lengau wurde beim Kindergarten eine dritte Kindergartengruppe errichtet. Für die Nachmittagsbetreuung wurde in Friedburg der Hort erweitert. Damit soll den Eltern die Vereinbarkeit von Familie und Beruf erleichtert werden.

Hort Friedburg

Fotos: Gemeindeamt

Liebe Gemeindebürgerinnen,
liebe Gemeindebürger!

Haltestelle Teichstätt Übergabe der Unterschriften-listen

Ich danke Sarah, Maria Konrad und auch Georg Ledl für die Einholung der Unterschriften für den Erhalt der Haltestelle Teichstätt. Bei der letzten Gemeinderatssitzung wurde beschlossen, vom zuständigen Verkehrslandesrat Mag. Günther Steinkellner zu fordern, dass, wie bisher, die Züge zwischen 13.00 und 19.00 Uhr an der Haltestelle halten. Die Unterschriftenliste wurde Landesrat Steinkellner im Zuge der Landtagssitzung am 21.09.2017 übergeben.

Weiters wurde von mir in der Landtagsitzung am 05.10.2017 ein Antrag gegen die Ausdünnung der Fahrpläne auf der Mattigtalbahn eingebracht. LR Steinkellner wird daraufhin nun nochmals das Gespräch mit den ÖBB führen, dies ist jedoch keine Erfolgsgarantie. Ich werde mich so lange dafür einsetzen, bis zumindest eine Buslösung für die Hauptverkehrszeiten erreicht ist. Der Antrag selbst wurde für die Zeit der Gespräche um 14 Tage vertagt.

Präsentation Fahrplanauskunft und Investitionen Mattigtalbahn

Fotos: Gemeindeamt

Am 2. Oktober wurde der Fahrplan und die Investitionen der Mattigtalbahn vorgestellt. 100 Interessierte besuchten die Informationsveranstaltung und konnten Fragen stellen.
Nach ausführlicher Diskussion wurde von DI Stefan Holzer (Land OÖ) mitgeteilt, dass der vorgestellte Fahrplan 2017/18 nicht geändert wird, aber an einer Busersatzlösung gearbeitet wird.

Richtung Braunau			Richtung Salzburg		
Teichstätt			Teichstätt		
Halte **2016/17**	max. Ein-/Aussteiger (Zählungen von 04/15, 10/16) - < 3 Ein-Aussteiger	Halte **2017/18**	Halte **2016/17**	max. Ein-/Aussteiger (Zählungen von 04/15, 10/16) - < 3 Ein-Aussteiger	Halte **2017/18**
05:58	6 ein / 0 aus	05:59	05:00	< 3	04:59
06:35	12 ein / 0 aus	06:37	05:34	< 3	05:36
07:01	< 3	07:52	05:59	< 3	-
08:12	< 3	-	06:25	12 ein / 0 aus	06:25
10:13	< 3	-	07:39	4 ein / 0 aus	-
12:13	< 3	-	08:43	4 ein / 0 aus	-
13:13	< 3	-	10:43	< 3	-
14:15	0 ein / 8 aus	14:19	12:42	< 3	-
15:13	< 3	-	13:42	< 3	-
16:14	0 ein / 4 aus	-	14:44	0 ein / 5 aus	-
17:14	5 ein / 16 aus	-	15:42	< 3	-
18:13	0 ein / 7 aus	-	16:42	0 ein / 8 aus	-
19:13	< 3	-	17:43	0 ein / 6 aus	-
20:14	< 3	-	18:42	< 3	-
21:14	< 3	21:19	19:42	< 3	19:38

Neue Haltezeiten im Vergleich

Baurest-Massendeponie Waldzell

„Zukunft Waldzell" ist ein gemeinnütziger Verein, welcher es sich zur Aufgabe gemacht hat, die auf **Waldzeller Gemeindegebiet geplante Baurestmassendeponie** der Firma H. Burgstaller Gesellschaft m.b.H. zu verhindern. Die Deponie erfordert rund 2.800 LKW-Fahrten (mit den Retourfahrten 5.600) durch unsere Gemeinden.

Der Gemeinderat beschloss in seiner Sitzung am 7. September von Landesrat Anschober eine Umweltverträglichkeitsprüfung einzufordern.
Unterschriftenlisten für die Verhinderung dieser Baurestmassendeponie liegen am Gemeindeamt auf.

Stellungnahme

zu populistischen Äußerungen der Fraktionsführerin Sabine Meindl

Bereits beim Wahlkampf 2015 wurden Unwahrheiten und Falschaussagen über meine Person seitens der F-Fraktion verbreitet. Die aktuellen Berichte der blauen Seiten vom 05.10.2017 und dessen Unrichtigkeiten müssen meinerseits im Folgenden klargestellt werden.

Antrag auf Förderung des Fahrsicherheitstrainings mit € 25
„Bis zum jetzigen Zeitpunkt ist dieser FPÖ-Antrag im Ausschuss nicht behandelt worden"[1]
Richtigstellung:
Bereits am 10.4.2017 wurde unter Punkt 2 des Finanzausschusses der Antrag diskutiert und von meiner Seite der Vorschlag auf eine Förderung mit € 45 für die zweite Feedbackfahrt ab dem Jahr 2018 eingebracht. Weiters wurde dieser Punkt am 27.4.2017 unter Top 15 im Gemeinderat mehrheitlich beschlossen.
Auszug aus dem Protokoll:
Der BM stellt den
Antrag
Jugendliche zwischen 17 und 19 Jahren, mit Hauptwohnsitz in der Gemeinde Lengau, bei der Absolvierung der zweiten Feedbackfahrt, im Zuge der Führerscheinprüfung, ab 2018 mit € 45,00 zu unterstützen.
Abstimmung durch Handheben,
Abstimmungsergebnis 24 Ja/
1 Enthaltung

Ausbau der Kühbichler Straße - Betriebsbaugebiet L 1044 Richtung B 147
„der Vorwurf unsererseits in den Raum gestellt, warum die Gemeinde und vor allem der BM LAbg Erich RIPPL in den letzten 12 Jahren nicht einmal beim Land urgiert haben"[2]
Richtigstellung:
2005 wurde im Bauausschuss, mit den Grundeigentümern und der Agrarabteilung-Herr DI Steinbach, über eine Verbindungsstraße vom Betriebsbaugebiet zur B 147 gesprochen. Ein Problem ergab sich an der mangelnden Bereitschaft von Grundabtretungen. Dies führt zu Verzögerungen. Weiters wurde im Gemeinderat am 28.10.2005 Top 10 für die teilweise Verlegung der Kühbichler Gemeindestraße ein Grundsatzbeschluss und die Vergabe des Planungsauftrages beschlossen. Das Land OÖ plant zur Zeit den Korridor, jedoch die genaue Trassenführung der B 147 NEU steht noch nicht fest, dadurch wurde auch die Verlegung der Kühbichler Gemeindestraße nicht weiter betrieben, da diese mit der Umfahrungsvariante im ursprünglichen Sinn zusammen hängt. Bei zahlreichen Urgenzen wurde seitens der Verkehrsabteilung auf eine Gesamtplanung verwiesen.
Ich bedauere, dass durch solche populistische Unwahrheiten seitens eines Kandidaten für den Nationalrat die Gemeindepolitik vergiftet und die Bevölkerung bewusst falsch informiert wird.
Auch unsere Gemeinde verdient Fairness!

[1,2] Quelle: Blaue Seitenaussendung Oktober

Umfahrung Friedburg

Bezüglich der Umfahrung Friedburg wurde LR Steinkellner lt. Gemeinderatsbeschluss aufgefordert einen Mediator einzusetzen und die Verordnung des Korridors B147 zurückzustellen. Die Antwort habe ich in der letzten Gemeinderatssitzung vorgelesen, einige wichtige Punkte daraus:
„Betreffend der Bitte, einen Mediator zu beauftragen, gebe ich zu bedenken, dass eine Meditation ein zielführendes Mittel zur Beilegung eines Konfliktes darstellt, wenn man sich im Stadium der Erarbeitung eines Projekts befindet.
Zum jetzigen Zeitpunkt ist allerdings die Entscheidung durch die Trassenverordnung bereits gefallen.
Aufgrund der Vorlaufzeiten und der budgetären Lage wird eine Umsetzung nicht plötzlich passieren.
Es ist aber wichtig, eine Trasse freizuhalten. Wenn es dann zur konkreten Umsetzung kommt, werden natürlich die Einwände berücksichtigt und etwaige Änderungen der Sachlage untersucht."
Dieser Brief ist im genannten Protokoll vom 07.09.2017 enthalten.

Gehsteig Schwöll

Der Gemeinderat beschloss, dass an der L1044 Baierstraße von Schwöll nach Pfannenstiel ein Gehsteig/Gehweg mit 2 Fahrbahnteilern (Querung zum Bahnhof und bei Wimpassing)für ein sicheres Queren im Sinne der Verkehrssicherheit errichtet werden soll. Die Planungen wurden durch Ing. Stadler (Land OÖ) vorgelegt und den Grundeigentümern, sowie Gemeindevertretern vorgetragen.

Mit der Errichtung der Fahrbahnteiler und des Gehsteiges soll eine Geschwindigkeitsreduzierung und mehr Sicherheit für die schwächsten Teilnehmer des Straßenverkehrs erlangt werden. Alle Grundeigentümer, bis auf zwei, stimmten bereits dem Projekt zu (Land und Gemeinde je 50%). Lt. Aussage von Ing. Stadler (Land OÖ) wird der Gehweg/Gehsteig nur errichtet, wenn alle zustimmen oder ein Verfahren zur Grundinanspruchnahme eingeleitet wird. Die Gemeinde hat in den letzten Jahren ca. 2,5 Millionen in Verkehrssicherheit investiert und wird es auch weiter für viele Projekte tun. Jedoch müssten alle Grundeigentümer zustimmen. Sollte dies, wie bei diesem Projekt, nicht geschehen, wird eine andere Maßnahme vorgezogen und umgesetzt.

Erich Rippl

Ihr Bürgermeister Erich Rippl

Entscheidungen und Beschlüsse
der Gemeinderatssitzung vom 7. September 2017

1. Kassenprüfung vom 22.08.2017 – Kenntnisnahme des Berichtes des Prüfungsausschusses
Der Bericht wurde einstimmig zur Kenntnis genommen.

2. Entscheidung über die Errichtung eines P+R Parkplatzes bei der Haltestelle Palfinger und allfällige Genehmigung des Vertrages mit der ÖBB
Der vorliegende Vertragsentwurf wurde einstimmig genehmigt.

3. Genehmigung des Baurechtsvertrages mit dem SV Friedburg
Der vorliegende Baurechtsvertragsentwurf für die Einräumung eines Baurechtes für den Sportverein Lugstein Cabs Friedburg 1960 auf den Gst.Nr. 511/1 und 511/7, KG Friedburg, wurde einstimmig genehmigt.

4. Grundsatzbeschluss für die Sanierung der Volksschule Schneegattern und Errichtung einer öffentlichen Toilette
Es wurde einstimmig ein Grundsatzbeschluss für die Umsetzung der Maßnahmen bei der Volksschule Schneegattern gefasst.

5. Änderung des Finanzierungsplanes für den Ausbau des Obergeschosses im Dienstleistungszentrum
Es wurde einstimmig beschlossen die erhöhten Ankaufskosten von ca. € 410.000,00 und den vorgetragenen Finanzierungsplan zu genehmigen.

6. Sanierung der Turnhalle des SV Lengau – Festlegung des Finanzierungsausmaßes
Es wurde einstimmig zugestimmt, dem SV Lengau eine Förderung im Ausmaß von 23 % der sportrelevanten Kosten im Finanzjahr 2018 zu gewähren. Der vorliegende Finanzierungsplan wurde einstimmig beschlossen.

7. Bauschuttdeponie Waldzell – Einforderung der Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung
Dem Antrag für die geplante Bauschuttdeponie in Waldzell die Durchführung einer UVP wegen der zusätzlichen Zu- und Abfahrten über das Gemeindegebiet Lengau einzufordern wurde einstimmig zugestimmt.

8. Antrag SPÖ-Fraktion auf Aufrechterhaltung der Ein- und Ausstiegszeiten bei der Bahnhaltestelle Teichstätt
Es wurde einstimmig beschlossen vom zuständigen Verkehrslandesrat Mag. Günther Steinkellner zu fordern, dass, wie bisher, die Züge zwischen 13.00 und 19.00 Uhr an der Haltestelle halten.

9. Antrag FPÖ Fraktion um Gewährung einer Ertragsausfallszahlung für Landwirte welche in unübersichtlichen Kreuzungsbereichen teilweise auf eine Bestellung ihrer Felder verzichten
Der Antrag wurde zurückgezogen und wird bei der nächsten Gemeinderatssitzung neu gestellt.

10. Antrag FPÖ-Fraktion um Fassung eines Grundsatzbeschlusses für die Errichtung einer Entlastungsstraße für die INKOBA-Gebiete LENGAU/LOCHEN und Anbindung an die B 147
Der BM stellte den Gegenantrag die Entscheidung zurückzustellen bis eine Detailplanung vom Land für die B 147 neu vorliegt.
18 Ja (ÖVP und SPÖ)
5 Nein (FPÖ)
2 Enthaltungen (GRÜNE)

11. Übernahme in das Öffentliche Gut – Straßen und Wege im Bereich INKOBA und Zufahrt Palfinger
Dem Antrag folgende Grundstücke/Grundstücksteile (vorbehaltlich der Eigentümerzustimmung) in das öffentliche Gut – Straßen und Wege zu übernehmen wurde mehrheitlich zugestimmt:
- neu geschaffenes Gst.Nr. 2758/3, KG Lengau (188 m²)
- Gst.Nr. 2765/1, KG Lengau (642 m²)
- Gst.Nr. 2766, KG Lengau (469 m²)
- neu geschaffenes Gst.Nr. 2767/3, KG Lengau (307 m²)
- neu geschaffenes Gst.Nr. 2769/6, KG Lengau (246 m²)
- Gst.Nr. 2770, KG Lengau (977 m²)
- neu geschaffenes Gst.Nr. 2772/5, KG Lengau (324 m²)
- Gst.Nr. 2771, KG Lengau (376 m²)

1 Enthaltung (GRÜNE)

12. Raumordnungsangelegenheiten

Flächenwidmungsplan-Änderung Nr. 35 – Stellungnahme zu den mitgeteilten Versagungsgründen Neuhofer Karl, Haidach 4, 5204 Straßwalchen Umwidmung einerTeilfläche des Gst.Nr. 861, KG Oberehrneck, (ca. 5.000 m²) von Grünland auf Dorfgebiet
Der Umwidmung wurde mehrheitlich zugestimmt.
2 Nein (GRÜNE)

Flächenwidmungsplan-Änderung Nr. 56 – ÖEK, Bruckmüller Franz, Pfarrgasse 17, 5211 Friedburg Gst.Nr. 255/1, KG Friedburg, Ausweisung von ca. 2.900 m² als Erweiterung Wohngebiet im ÖEK
Es wurde mehrheitlich beschlossen eine Teifläche der Gst.Nr. 253 und 251, jeweils KG Friedburg, im Ausmaß von ca. 2.900 m² entlang des Grenadierweges im Örtlichen Entwicklungskonzept als Erweiterung Wohngebiet auszuweisen.
2 Enthaltungen (GRÜNE)

Flächenwidmungsplan-Änderung Nr. 71 – Einleitung eines Verfahrens Lutsch Heinrich, Weissenbachstraße 19, 5212 Schneegattern Teilfläche des Gst.Nr. 887/2, KG Krenwald (ca. 2.000 m²) Umwidmung von Grünland auf Wohngebiet
Es wurde mehrheitlich beschlossen

ein Verfahren einzuleiten.
1 Enthaltung (GRÜNE)

Flächenwidmungsplan-Änderung Nr. 72 – Einleitung eines Verfahrens Klausner Oliver und Petra, Grenadierweg 39, 5211 Friedburg Teilfläche des Gst.Nr. 529/3, KG Heiligenstatt (ca. 300 m²) Umwidmung von Grünland auf Schutz- und Pufferzone im Bauland (keine Haupt- und Wohngebäude)
Es wurde einstimmig beschlossen das Verfahren einzuleiten.

Flächenwidmungsplan-Änderung Nr. 73 – Einleitung eines Verfahrens Battokletti Friedrich, Kühbichl 5, 5211 Friedburg Teilfläche des Gst.Nr. 556/2, KG Friedburg (ca. 700 m²) von Grünland auf Dorfgebiet
Es wurde mehrheitlich beschlossen kein Verfahren einzuleiten.
1 Enthaltung (ÖVP)

Küchenhilfe gesucht

Für die Ausspeisungsküche suchen wir für ca. 10 Stunden pro Woche eine Küchenhilfe. Bei Interesse bitte bei Herbert Nagl melden:
Tel.: 07746 2202-75, mail: nagl.herbert@lengau.ooe.gv.at

Tagesordnung Gemeinderatssitzung

MI, 25. Okt. 2017 um 19:30 Uhr

1. Entscheidung über die Nachnutzung der Sportanlage Schneegattern

2. Antrag des Ausschusses für Umwelt, Energie und Zukunft das Unkrautvernichtungsmittel Glyphosat im eigenen Wirkungsbereich nicht zu verwenden.

3. Änderung der Elternbeitragsverordnung Kindergarten

4. Genehmigung der Vertrages über die Durchführung von Winterdienstarbeiten

5. ABA 15 - Auftragsvergabe für die Sanierung der Schäden Kanalzone 1 (Lengau – Teichstätt – Heiligenstatt)

6. Beschluss über die Beschränkung der Plakatwerbung im Gemeindegebiet

7. Grundsatzbeschluss für die Errichtung eines Fahrbahnteilers und Gehsteiges in Friedburg

8. Beschluss einer Resolution für die tatsächliche Umsetzung der „Aktion 20.000" an die oö. Landesregierung

9. Antrag der GRÜNE-Fraktion auf Veröffentlichung des ÖEK auf der Gemeindehomepage

10. Entscheidung über die Übernahme in das Öffentliche Gut – Straßen und Wege im Entscheidung Bereich der Grundstücke Krempler / Moser

11. Entscheidung über die Übernahme in das öffentliche Gut – Straßen und Wege im Bereich Kirchenplatz Heiligenstatt

12. Entscheidung über die Verbreiterung der Aufschließungsstraße Hobigergründe Lengau

13. Hainbachstraße zwischen Lengau und Schwöll – Beratung über ein Fahrverbot ausgenommen Anrainer

14. Antrag FPÖ-Fraktion auf Einrichtung einer Bürgerstunde im Anschluss an Gemeindesitzungen

15. Raumordnungsangelegenheiten

Zeitungszusteller für Friedburg gesucht

Die Firma Salzburg Logistik Ges.m.b.H. & Co KG sucht für die frühen Morgenstunden zuverlässige Zusteller (m/w) für Tageszeitungen (Salzburger Nachrichten, Kronenzeitung …) in Friedburg.
Dabei stellen Sie in den frühen Morgenstunden die Tageszeitungen an die Abonnenten zu (kein Verkauf, keine Promotion, kein Kundenkontakt), auf selbständige Basis (Werkvertrag).

Arbeitszeit: ca. 2 Stunden tgl. zwischen 03:00 und 06:00
Entgelt ca. 950€
Voraussetzung ist eigenes KFZ.
Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Hr. Langmaier: 0664/886 19 301
Salzburg Logistik GmbH & Co KG, 5020 Salzburg
office@salzburglogistik.at, www.salzburglogistik.at

Hort Lengau - Vieles hat sich verändert ...

Mit dem neuen Schuljahr hat sich auch im Hort Lengau einiges verändert:

Eröffnung der zweiten Gruppe
Im Sommer wurde fleißig der Container bezugsbereit gemacht. Kurz vor der Eröffnung kamen jede Menge neue Möbel und Spielsachen. Die Kinder sind begeistert und fühlen sich im freundlichen und hellen Raum mit Blick ins Grüne sichtlich wohl.
Auch der „alte Bereich" im Hort wurde renoviert. Die neuen Böden erstrahlen in hellem blau und grün, die Wände bekamen einen neuen Anstrich und ein neues Sofa lädt zum Entspannen ein.
Im Namen des gesamten Teams möchten wir uns bei allen fleißigen Helferinnen und Helfern bedanken!

Teamerweiterung

Für die neue, zweite Gruppe fand man mit der gruppenführenden Pädagogin Nicole und der Helferin Katharina zwei perfekt geeignete, neue Mitarbeiterinnen.
Für die erste Gruppe sind weiterhin die Helferin Renate, sowie die neue Leiterin Janine zuständig.

Familienzentren der OÖ Kinderfreunde

Restplätze
Falls Interesse besteht, gibt es noch freie Plätze. Melden Sie sich einfach telefonisch (0699 / 16886147) oder kommen Sie einfach an einem Nachmittag vorbei.

Fotos und Bericht: Hort

Neue Tagesmutter in Schneegattern

Biljana Cukteras aus Schneegattern:
Ich bin 34 Jahre alt, in Salzburg geboren und lebe seit 4 Jahren mit meinem Mann und unseren drei Kindern in Schneegattern.

Die Arbeit mit Kindern bereitet mir sehr viel Freude. Es ist schön, jeden Tag die Welt durch Kinderaugen neu zu entdecken und dabei in viele strahlende Augen zu blicken. Mir ist besonders die individuelle Förderung und ein liebevoller familiärer Umgang wichtig.
Die Tätigkeit TAGESMUTTER ist ein interessanter Beruf. Jedes Kind ist eine eigene Persönlichkeit. Es ein Stück heranwachsen zu sehen, seine Entwicklung zu beobachten, seine Zuneigung zu spüren ist eine sinnvolle, schöne, bereichernde Aufgabe. Daher freuen wir uns, berufstätigen Eltern die Betreuung ihrer Kinder bei uns Tagesmüttern anbieten zu können.

Durch den Ausbildungslehrgang zur Tagesmutter & Helferin am BFI Ried wurden wir auf diese verantwortungsvolle Aufgabe gewissenhaft vorbereitet und erhielten das nötige Rüstzeug für eine professionelle Betreuung. In dieser halbjährigen Ausbildung (172 UE) wurden wir in den Bereichen: Persönlichkeitsbildung, Entwicklungspsychologie, Pädagogik, Konfliktlösung sowie Kommunikation, Spiel und Spielförderung geschult. Weiters konnten wir unser Wissen in Erster Hilfe und Kinderkrankheiten auffrischen. Während der Ausbildung absolvierten wir ein Praktikum im Ausmaß von 40 Stunden, wo wir den Arbeitsalltag bei einer aktiven Tagesmutter sowie ein einer Kinderbetreuungseinrichtung näher kennenlernen durften. Während unserer Berufstätigkeit werden wir vom Verein begleitet und unterstützt und erhalten fortlaufende Weiterbildungsangebote. Der Gruppenaustausch mit Kolleginnen, die ebenso als Tagesmütter arbeiten, ist sehr hilfreich.

Mit 05.07.2017 wurde mir im feierlichen Rahmen das Zertifikat zur qualifizierten Tagesmutter & Helferin überreicht. Ab sofort stehe ich für die Betreuung von Kindern zur Vermittlung über den Verein Tagesmütter Innviertel zur Verfügung. Ich freue mich auf meine neue Aufgabe als Tagesmutter.

Kontakt: Tel. 07722/66446
Salzburgerstr. 120
5280 Braunau am Inn
E-Mail:
tm-braunau@tm-innviertel.at

Warnwesten für die Volksschüler

Einen Beitrag zur Verkehrssicherheit leistet das Land OÖ und der Zivilschutzverband indem sie Warnwesten für die Kinder kostenlos zur Verfügung stellen. BM Erich Rippl überreichte die Warnwesten den Kindern der ersten Klassen der Volksschulen.

Bäumchen setzen 2017

Unter dem Motto „Mit jedem neugeborenen Kind wird die Welt ein Stück reicher", organisierte der Sozial- und Familienausschuss am 24. September 2017 bereits zum elften Mal, für die neugeborenen GemeindebürgerInnen, ein Willkommensfest. Die Familien wurden von Bgm. Erich Rippl und dem Familienausschusses, mit Obfrau Gabi Schwenn, herzlich begrüßt. Den stolzen Eltern wurde ein Lebensbäumchen mit einem Namensschild überreicht. Anschließend pflanzten die Familien die Bäumchen und wurden dann wunderbar verziert.
Das Pflanzen dieser Lebensbäumchen ist ein Zeichen dafür, dass die kleinen GemeindebürgerInnen in der Gemeinde herzlichst willkommen sind. Nach getaner Arbeit sorgte die Gemeinde Lengau für das leibliche Wohl.
Beim heurigen Familienfest wurden € 100 gespendet. Die Gemeinde bedankt sich recht herzlich dafür und spendet den Gesamtbetrag.

Alle Fotos vom Bäumchen setzen kann man auf der Gemeindehomepage unter www.gemeindelengau.at ansehen.

Fotos: Zaim Softic

Sommerferienprogramm 2017

Volksbank: Kickerturnier

Herzlichen Dank an alle Vereine, die auch heuer wieder aktiv bei unserem Ferienprogramm mitgemacht haben.
Viele Kinder nutzten die tollen Angebote und wir freuen uns wieder auf die große Teilnahme, vielleicht auch von anderen Vereinen im nächsten Jahr.

Goldhauben:
Fertigen von Papierblumen

Raiffeisenbank: Kinofahrt

Elternverein: Heufiguren basteln

Kiss: Indianer und Traumfänger

Wir gratulieren!

MKFL Jubiläumskonzert 24.09.2017

Die Musikkapelle Friedburg Lengau feierte am Sonntag, den 24.9.2017 ihre Musiker mit einem Jubiläumskonzert im Gasthof Jägerwirt. Die 15 Jubilare wünschten sich ihre persönlichen Lieblingsstücke, welche von der Kapelle zum Besten gegeben wurden. Die Musikerinnen und Musiker durften zwei stattliche Herren zu einem ganz besonderen Jubiläum gratulieren. Seit über 60 Jahren marschieren Johann Winkler mit seiner Tuba und Franz Schwab mit seiner Posaune in den Reihen der Musikkapelle mit.

Name	Auszeichnung
Thomas Daxer	Verdienstmedaille in Bronze
Ramona Lugstein	Verdienstmedaille in Bronze
Hannes Schober	Verdienstmedaille in Bronze
Engelbert Mosauer	Verdienstmedaille in Gold
Josef Brandt	Ehrenzeichen in Silber
Herbert Herz	Ehrenzeichen in Silber
Norbert Klinger	Ehrenzeichen in Silber
Hermann Moser	Ehrenzeichen in Silber
Alois Kozar	Ehrenzeichen in Gold
Franz Bauer	Verdienstkreuz in Gold
Franz Heinzl	Verdienstkreuz in Gold
Josef Lugstein	Verdienstkreuz in Gold
Johann Schober	Verdienstkreuz in Gold
Franz Schwab	Ehrennadel in Gold
Johann Winkler	Ehrennadel in Gold

Foto v.l.n.r.:
1. Reihe: Johann Winkler, Konsulent Hermann Bernroider, Franz Schwab
2. Reihe: Josef Lugstein, Johann Schober, Ramona Lugtein, Engelbert Mosauer, Alois Kozar, Brandt Josef, Franz Standl, Franz Bauer, Hermann Moser, Christoph Huber, Stefan Schnaitl
3. Reihe: BM Erich Rippl, Herbert Herz, Franz Heinzl, Hannes Schober, Thomas Daxer

Foto und Bericht:
Musikkapeelle Friedburg-Lengau

Gelungener Auftakt der Sportkegler

Die Superliga Damen startet mit drei Siegen:
In Krems ein 6:2 Sieg. Mannschaftsbeste war Wrabel Katharina mit 573 Kegel. Zu Hause gegen St.Pölten ein 5:3 Sieg. Mannschaftsbeste wieder Wrabel Katharina mit 580 Kegel. In Steyr ein 6:2 Erfolg. Mannschaftsbeste ist Bürger Gabriele mit 620 Kegel.

Die Bundesliga Männer erreichen bei Ihren ersten Spielen in der zweithöchsten Liga in Österreich:
Beim Heimspiel gegen Jenbach einen 5:3 Sieg. Mannschaftsbester ist Petru Pavel mit 582 Kegel.

In Lambach leider eine Niederlage mit 3:5. Mannschaftsbester ist Eichler Bernhard mit 601 Kegel. Beim Heimspiel gegen Koblach einen 5:3 Sieg. Mannschaftsbester ist Pavel mit 599 Kegel.

Mit Beginn der Meisterschaft haben die Kegler eine eigene Homepage. Unter www.askoe-ksc-schneegattern.at ist man immer informiert. Vielen Dank an unsere Keglerin Bertoldi Susanna die diese Homepage erstellt hat und auch immer am neuesten Stand hält. Wir wünschen unseren Sportlern, dass es so erfolgreich weitergeht.

Bericht: Manfred Berger

Ehrung

Bei der 40Jahr-Feier des IKK wurde Kons. Günther Pointinger die silberne Ehrennadel als Anerkennung und Würdigung für seine großen Leistungen für den Innviertler Kulturkreis verliehen.

Die Gemeinde gratuliert herzlich zu dieser Auszeichnung.

Werde Fußballer

beim SV Lugstein Cabs Friedburg 1960...

Wir suchen genau dich.....

Du bist ein Mädchen/Junge im Alter von 4 bis 16 Jahre und möchtest mit den coolsten Nachwuchskickern der Region Fußball spielen? Dann bist du genau richtig bei uns.

Beim SV Friedburg werden derzeit ca. 80 Kinder durch aktuell neun hochmotivierte Nachwuchstrainer betreut und Schritt für Schritt dem schönsten Hobby der Welt (dem Fußball) näher gebracht.

Es geht uns im Nachwuchs nicht nur um Leistung. Wenn Kinder lernen sich in einer Gruppe bzw. einem Team zu integrieren ist schon viel erreicht. Auch gemeinsam Gewinnen und Verlieren will gelernt sein.

ALLE Kinder sind willkommen!

Egal welche Herkunft, welches Können – wir sehen uns als Verein, der die Aufgabe hat Kindern regelmäßige körperliche Betätigung zu bieten. Durch den Umstand dass unser Verein seit Jahren in der Kampfmannschaft auf sehr hohem Niveau (Landesliga) spielt, gibt es auch ausreichend Chancen nach der Ausbildung auf hohem Niveau Fußball zu spielen.

Komm einfach vorbei und mach mit!

Wir alle freuen uns auf dich!

Auf unserer Homepage (www.sv-friedburg.at) findest du eine Kontaktliste der einzelnen Trainer oder du informierst dich unter 0664-4406711 oder schreibst ein eMail an: m.empfelseder@gmx.at.
Deine Nachwuchsleitung: Rainer Bodenhofer und Markus Empfelseder

...und es macht Spaß!

Neuer Verein in der Gemeinde

Schutzgemeinschaft Lengau

Der geplante Ausbau der B-147 hat in jüngster Zeit zu vielen kontroversen Diskussionen geführt. Eine so einschneidende Veränderung unseres unmittelbaren Lebensumfeldes bewegt die Gemüter.

Oder besteht eine Möglichkeit, bei der zukünftigen Gestaltung unserer Gemeinde aktiv mitzuwirken? Das hoffen viele Gemeindebürger und gründeten am 17. August 2017 den Verein Schutzgemeinschaft Lengau. Der Verein, mit Martin Muigg sen. als Obmann, zählt inzwischen mehr als 150 Mitglieder.

Die Schutzgemeinschaft Lengau sieht in den Plänen des Landes zur Verordnung des Korridors Le-1 kein schlüssiges Konzept für die Verkehrsentwicklung in der Gemeinde Lengau. Außerdem würden die Interessen Mensch, Siedlung, Natur, Landwirtschaft und Hochwasserschutz nicht ausreichend berücksichtigt.

Der Verein will Verantwortung übernehmen für den Lebensraum von Menschen, für die Natur und für die Zukunft des Schwemmbachtales. Ziel des Vereins ist es, die Pläne zur Trasse im Schwemmbachtal zu stoppen, was einer Vereinsgemeinschaft besser gelingen kann als Einzelpersonen.

Die Gründungsversammlung wurde in Vertretung des Bürgermeisters begleitet von Vbgm Franz Standl. In seiner Gastrede betonte er, dass ein gutes Ergebnis für die Gemeinde nur in Gemeinschaft erreicht werden könne. So hat auch der Gemeinderat in großer Übereinstimmung bereits am 27. April 2017 den Beschluss gefasst, vom Land eine Neubewertung der Korridore einzufordern, die auch die Entwicklung der Gemeinde einbezieht. Die Abteilung der Landesregierung lässt solche Forderungen bisher unberücksichtigt. Der Verein will als starke Organisation den örtlichen Anliegen mehr Gewicht verleihen.

Weinlese-Team-2017

Am Schlossberg wurden heuer 350 Kilogramm Trauben für 200 Liter Solaris-Qualitätswein geerntet. Seit 2007 bemüht sich eine Gruppe von ehrenamtlichen Helfern am Schlossberg in Friedburg Wein anzubauen.

Danke an die freiwilligen Helfer, welche den Schloßberg pflegen und erhalten.

Foto: Falb Adi

Kameradschaftsbund Veranstaltung zum Weltfriedenstag

Im letzten Jahr wurde beim Rotkreuzpark in Mauerkirchen des Weltfriedenstags gedacht, heuer trafen sich mehr als 100 Kameraden von rund 20 Kameradschaftsbundortsgruppen in Teichstätt, wo Bezirksobmann Michael Kendlbacher und Obmann Karl Daxer die jährliche Friedensfeier zum Weltfriedenstags als Projekt des FRIEDENSBEZIRKS Braunau und des Kameradschaftsbunds organisierten.

Nach dem Besuch der Friedenskapelle von Teichstätt folgte eine Andacht in der Kirche Heiligenstatt, die Diakon Martin Muigg gestaltete. Rudolf Atzensberger berichtete über die beiden „Wunder von Heiligenstatt".
Bezirkshauptmann Georg Wojak, Bürgermeister Erich Rippl und der Obmann des Friedensdialogs Moosdorf, Josef Bachleitner, wiesen in ihren Ansprachen auf die Bedeutung des Friedens, der vor der eigenen Haustür beginnt, hin.

Höhepunkt der Feier war die Übergabe eines Schecks von 4.500,- € von Bezirksobmann Michael Kendlbacher und Landesobmann Hans Puchner an den Kommandanten der FF Frauschereck, Erich Feichtenschlager, für die Zeltunglücksopfer.

Foto: Bezirksobmann Kendlbacher (ganz rechts) und Ehrengäste bei der Scheckübergabe an Feuerwehrkommandant Erich Feichtenschlager

Bezirkshauptmann Georg Wojak dankte den Kameradschaftsbundlern für die große Spendenbereitschaft als „Symbol gelebter Solidarität und des Geistes des Miteinanders zwischen den 46 Gemeinden und seinen 100.000 Menschen.
Die Feuerwehr bringt Hilfe, die Musik bringt Freude und der Kameradschaftsbund bringt Frieden" und stellte einmal mehr nach dem schrecklichen Unglück klar: „Wir stehen alle hinter Frauschereck!".
Beim gemeinsamen Abschluss zeigten sich auch Bürgermeistersprecher Franz Zehentner (Kirchberg) und die Bürgermeister Josef Sulzberger (Perwang), Christoph Weitgasser (Jeging), Albert Troppmair (Burgkirchen) und Hausherr Erich Rippl (Lengau) von der inhaltlichen Qualität dieser Kameradschaftsbund-Traditionsveranstaltung, die von Bezirkshauptmann Georg Wojak, Friedensdialog-Obmann Josef Bachleitner und dem früheren Bezirksobmann Karl Glaser begründet wurde, begeistert.

Die Weltfriedenstagsfeier 2018 ist für den 4. Septembersamstag geplant.

Bericht und Foto:
Bezirkshauptmannschaft Braunau

Wichtige Information der Pilzberater

Liebe Pilzfreunde und Pilzsammler!

Pilze erfüllen eine wichtige Funktion in unserem Leben und sind wichtige Organismen in unseren Wäldern, gehen Sie daher umsichtig damit um, entnehmen Sie nur solche die Sie wirklich kennen.

Viele Pilze in Österreich stehen schon auf der roten Liste und sind bedroht für immer zu verschwinden, auch durch die Verhaltensweise der Natur. In unserem nördlichen Breitengrad gibt es an die 6000 verschiedenen Arten, nur wenige davon sind essbar.

Wie sammle ich richtig Pilze:

- Nur mit einem Korb, keine Stoff-, schon gar nicht Plastiksackerl
- Entnahme nur mit der Wurzel um genau bestimmen zu können
- Nur 1-2 Pilze zum Bestimmen entnehmen
- Nur so viele entnehmen wie Sie brauchen (max. 2 kg pro Tag/ Person)
- Entnehmen Sie nur solche die zu 100% erkannt werden

Für weitere Informationen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung!

Franz Maislinger, Alter Markt 56, 5211 Friedburg,
Tel.: 0650 9882802

Sicher auf Schritt & Tritt

Vorbeugung von Haushalts- u. Freizeitunfällen

Risikobewusste Jugendliche – weniger unfallgefährdet

Jugendliche und junge Erwachsene im Alter von 15 bis 24 Jahren verunfallen vor allem im Sport (37 %) sowie zu Hause und in der Freizeit (27 %) als auch bei der Arbeit und in der Schule (26 %).
Mehr als die Hälfte aller Sportunfälle teilt sich auf die vier Sportarten Schifahren, Snowboarden, Fußball spielen und Radfahren auf. Fußballspielen rangiert in dieser Statistik ganz oben.
Jugendliche testen gerne ihre Grenzen aus und sind sich ihrer Konsequenzen oft nicht bewusst.

Ziel ist es zum einen die eigenen Stärken und Schwächen kennenzulernen und zum anderen Risiken abzuwägen bzw. zu reduzieren. Das gelingt durch verbesserte Selbstwahrnehmung und Einhalten von Sicherheitsbestimmungen bzw. –empfehlungen (Motorradhelm, Fahrradhelm, angepasste Geschwindigkeit, ..).

Quelle: Kuratorium für Verkehrssicherheit

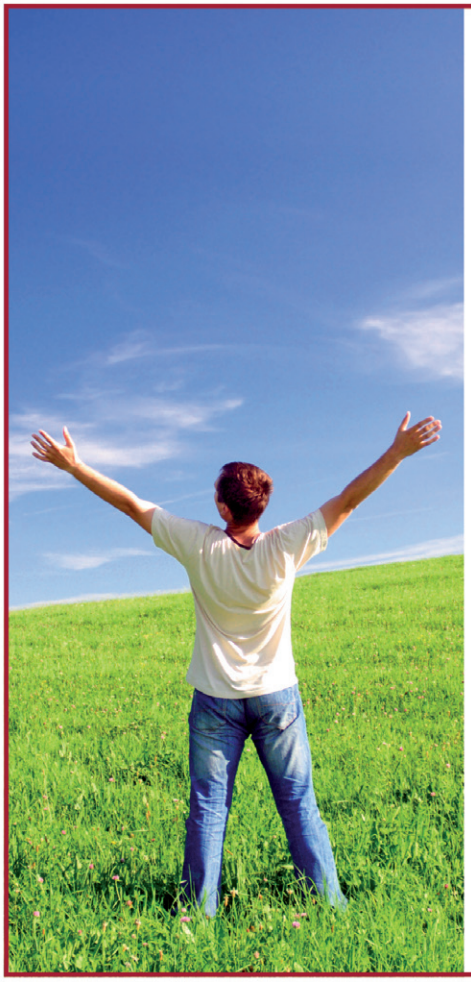
SV LENGAU KINDERTURNEN

Ab 12. Oktober 2017 ist es wieder so weit!
Wir starten wie im letzten Jahr, dass Kinderturnen mit 2 Altersgruppen!

Jeden Donnerstag
von 15 - 17 Uhr
(pro Gruppe 1 Stunde)

Kinder zwischen 5 und 9 Jahren sind herzlich eingeladen mitzuturnen!

Bei Interesse könnt ihr euch an den SV Lengau wenden:
Tel.Nr: 0699/18828393
Margit Eidenhammer



Fit und gesund durch Herbst und Winter

Wirbelsäulengymnastik ist die **beste Therapie und Vorsorge** gegen Rückenschmerzen.

Mangelnde Bewegung ist oft ein Grund für das Auftreten von Verspannungen und Rückenschmerzen. Ausgewählte Übungen wie Dehnen, Kräftigen und Entspannen sollen vorbeugend wirken. Für jedes Alter geeignet, auch Anfänger und Fortgeschrittene sind herzlich willkommen!

KURSBEGINN: 15. 11. bis 20. 12. 2017
jeden Mittwoch von 9 – 10 Uhr
KURSORT: Betreubares Wohnen, Friedburg
KURSBEITRAG: € 65,– / 6 Termine
ANMELDUNG: 0699/110 891 96, michaela.schinerl@gmail.com
Bitte bequeme Kleidung und Matten mitbringen!

Michaela Schinerl
Dipl. Wirbelsäulentrainerin, Dipl. Reha- und Präventionstrainerin

SV-Lengau
sportverein-lengau.at

Herbst-Rosen-Trophy

29. Oktober 2017

Das waren die Sieger 2016!

Am **29. Oktober 2017** findet bereits zum 18. Mal unsere Herbst-Rosen-Trophy statt. Gerade für die jüngsten Teilnehmer, gibt es zahlreiche Tombolapreise zu gewinnen, sowie Medaillen und Urkunden!
Vereine, Firmen aber natürlich einfach nur Lauffreunde sind herzlich dazu eingeladen als TEAM am Laufbewerb teilzunehmen. 3 Läufer bilden ein Team und es gilt einfach Spass am Laufen zu haben!
Natürlich ist jeder Hobbyläufer, Profiläufer - wie auch immer - herzlich willkommen!
Es gibt einen nettes Rahmenprogramm, beste Verpflegung in der Leopold Schachinger in welcher auch die Siegerehrung stattfindet! Gestartet wird um 10.30 Uhr!
Wir freuen uns auf Euer Kommen!
Der Vorstand / SV LENGAU

Neues aus dem Umweltreferat

Palmöl ist ein Klimakiller

Unter der Palmöl – Produktion leiden nicht nur die Menschen, sondern auch das Klima. Obwohl der Agrartreibstoff doch gerade klimaneutral sein soll. Palmöl ist keine Lösung für den Klimawandel, sondern beschleunigt ihn noch, denn riesige Landflächen werden gebraucht, um nur einen kleinen Bruchteil des Treibstoffbedarfes zu decken. Das meiste Land kommt von Regenwälder oder anderen Ökosystemen, die das Klima natürlicherweise regulieren. Die Palmöl-Produktion erzeugt großflächige ökologische Verwüstungen, gepaart mit Menschenrechtsverletzungen und Landraub. Etwa 80 % aller Waldbrände werden von Plantagenbesitzer gelegt, um degradiertes Land zu schaffen, auf dem Plantagen angelegt werden dürfen. Sie sind die billigste Variante der Wiederaufforstung und bringen den Firmen Gelder aus dem staatlichen Wiederaufforstungsfond.

DER BUCH LADEN
MARIA GURTNER
Stadtplatz 15-17
5230 Mattighofen
T+F: 07742-58085

GROSSE BUCHAUSSTELLUNG!

Neue Mittelschule Friedburg

Samstag, 18. November 2017
14.00 – 17.00 Uhr

Sonntag, 19. November 2017
9.30 – 12.00 Uhr

Elternverein der Gemeinde Lengau
Kaffee und Kuchen!

DER BUCHLADEN

„Gemeinsam die WELT erLESEN“

BÜCHERSTUBE
wieder geöffnet

Große und kleine Leseratten können ab Freitag 6. Oktober in der BÜCHERSTUBE der Gemeinde Lengau wieder Bücher entlehnen, tauschen und auch gut erhaltene bereits gelesene Bücher abgeben.

Am Vormittag ist die BÜCHERSTUBE ab 6. Oktober jeden Freitag zwischen 10 und 12 Uhr über das Gemeindeamt zugänglich. Einfach bei Evelyn Meister-Denk im ersten Stock melden oder wenn sie nicht anwesend ist, bei Victoria Seitlinger im Erdgeschoss (rechts neben dem Haupteingang).
Am Nachmittag sind jeden Freitag (ausgenommen Feiertage) zwischen 15 Uhr und 17 Uhr Karola Höhenwarter und Heidi Nussbaumer in der BÜCHERSTUBE anwesend und kompetente Ansprechpartnerinnen für alle leseinteressierten Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger aller Altersgruppen!

Das BÜCHERSTUBE-Team - Martina, Edith, Karola, Heidi, Evelyn und Victoria - freut sich auf euch und über reges Interesse an diesem Bildungs-Angebot der Gemeinde Lengau. Wer noch ehrenamtlich in der BÜCHERSTUBE mitarbeiten oder auch die monatliche Märchenstunde betreuen möchte, ist ebenso herzlich willkommen.

BÜCHERSTUBE-Öffnungszeiten ab 6. Oktober 2017

Jeden Freitag
von 10:00 bis 12:00 Uhr
(Zugang über das Gemeindeamt)

Jeden Freitag
von 15:00 bis 17:00 Uhr
Zugang direkt in der BÜCHERSTUBE (Hintereingang der Gemeinde, ehemals alte Post)

Märchenhafte Geschichten
im Riesenmuseum

„Märchen über Pärchen, Schandtaten und Hexereien“ heißt das Buch, das mit seinen Geschichten für Erwachsene bezaubert. Märchen, die tief in die Seele der Menschen blicken lassen und das ganze pralle Leben spiegeln.

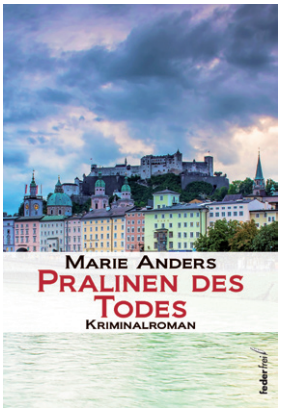
Umrahmt von selbst geschriebenen, zauberhaften Liedern lesen die **Dichterinnen Elfriede Grömer und Konsulentin Monika Krautgartner** „in königlicher Gewandung“ aus ihrem druckfrischen Märchenbuch.

Das Team des Riesenmuseums Lengau lädt herzlich zu der heiteren Veranstaltung ein!

Freitag, 10. November
um 19 Uhr
im Riesenmuseum Lengau
Eintritt:
Freiwillige Spenden
In der Pause gibt es ein kleines Buffet.

„Pralinen des Todes“
Ein Salzburg-Krimi um Liebe, Verrat und Betrug von der Lengauerin Marie Anders

Das gelungene Krimidebut der Autorin Marie Anders entführt den Leser in das sommerliche Salzburg. Marc Bergmann, ein stadtbekannter Frauenschwarm, wird tot auf einer Parkbank in Salzburg aufgefunden. Eine vergiftete Cognac-Praline wurde ihm zum Verhängnis. Bergmann war nicht nur verheiratet, sondern hatte auch noch eine Verlobte und eine Geliebte. Genügend Verdächtige also für Inspektor Neuner und sein Team. Doch bald zeigt sich, dass alle möglichen Täter ein scheinbar wasserdichtes Alibi haben. Und auch das verwendete Gift stellt die Ermittler vor Probleme. Bis der Fall plötzlich eine unerwartete Wendung nimmt. „Pralinen des Todes“ bietet dem Leser von der ersten bis zur letzten Seite spannende Handlungen, authentische Ermittler, lebensnahe Dialoge und ein Schuss Lokalkolorit.



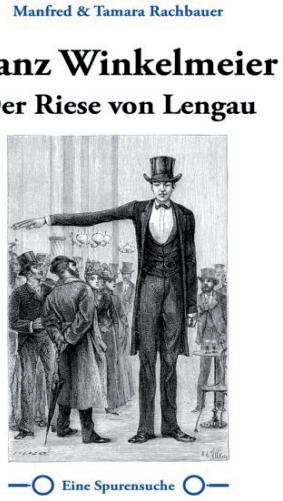
Die Autorin Marie Anders wurde 1967 in Kirchdorf an der Krems, Oberösterreich geboren. Sie ist in einem internationalen Umfeld mehrsprachig aufgewachsen und hat unter anderem in Serbien, den Vereinigten Staaten, Russland und Frankreich gelebt, studiert und gearbeitet. Seit kurzem lebt und arbeitet sie wieder in Lengau, Oberösterreich.

Erhältlich bei Amazon, Weltbild, Thalia und im Buchhandel.
TB, 289 Seiten, € 12,90

Erschienen im Verlag federfrei – www.federfrei.at

Liebe Gemeindebürgerlnen!

Der 130. Todestag von Franz Winkelmeier, Riese von Lengau wurde heuer am 26.und 27. August mit einer Lesung, einer Festmesse und einem Tag der offenen Tür gewürdigt. Wir freuen uns, dass so viele Menschen durch ihren Besuch ihre Wertschätzung für diesen besonderen Gemeindebürger zum Ausdruck brachten und so auch das Bemühen des Riesenvereines mittragen, das Andenken an ihn wach zu halten.
Für die Anwesenheit zahlreicher Ehrengäste bedanken wir uns ebenfalls sehr herzlich. Ebenso danken wir allen, die uns bei der Vorbereitung und Durchführung des Gedenkens unterstützt haben.



Das bei der Lesung präsentierte Buch ist im **Riesenmuseum, im Gemeindeamt Lengau** und im Buchhandel erhältlich. (Preis 24,99 €)
Auf Grund ihrer intensiven, siebenjährigen Forschungsarbeit, wurde das Autorenteam, Manfred und Tamara Rachbauer, anlässlich der Buchpräsentation zu Ehrenmitgliedern ernannt.

Am 16. Oktober beginnen wir in Zusammenarbeit mit LEADER Oberinnviertel-Mattigtal und Universität Graz als Schnupperangebot die „Montagsakadamie".

Folgende Themen sind für das Herbstsemester 2017 angeboten:

30.10.2017 Gesellschaftlicher Auf- und Abstieg. Soziale Ungleichheiten unter der Lupe
Univ.-Prof. Mag. Dr. Markus Hadler, Institut für Soziologie, Universität Graz

27.11.2017 Von der Globalisierung zur Digitalisierung: Wie der Faktor „Information" unsere Wirtschaft verändert
Univ.-Prof. Dr.habil. Jörn Kleinert, Institut für Volkswirtschaftslehre, Universität Graz

11.12.2017 Schöne neue Arbeitswelt – welches Arbeitsrecht brauchen wir dafür?
Univ.-Prof. Mag. Dr. rer.soc.oec. et Mag. Dr.iur. Günther Löschnigg, Institut für Arbeitsrecht und Sozialrecht, Universität Graz

15.01.2018 Wie gelingt die Integration von MigrantInnen und Geflüchteten am Arbeitsplatz?
Univ.-Prof. Dr. Renate Ortlieb, Institut für Personalpolitik, Universität Graz

29.01.2018 Wohnbau in Diskussion
Univ.-Prof.arch. DI Architekt Andreas Lichtblau, Institut für Wohnbau, Technische Universität Graz

Bei der Montagsakademie besteht die Möglichkeit, im Riesenmuseum über Internet Fragen zu den behandelnden Themen an den jeweiligen Referenten der Uni zu stellen, die dann beantwortet werden. Diese Serie wird Herr DI Dr. Franz Klammler als Moderator begleiten. Dafür danken wir schon heute im Voraus.

Für die Jahre 2018/2019 haben wir zum Thema „Riese" 4 Veranstaltungen in Lengau in Zusammenarbeit mit der Universität Salzburg geplant.

Wir freuen uns auf Ihre Besuche und rege Teilnahme.

Für den „Verein der Freunde des Riesen von Lengau":
Kons. Günther Pointinger ■

Liebe GemeindebürgerInnen!

Auf Wunsch eines Nachkommen des Klamer-Schneiders geben wir die in den vergangenen Jahren erforschten Fakten zum Reisebegleiter bzw. Manager von Franz Winkelmeier, Riese von Lengau, bekannt:

- Trotz jahrelanger intensiver Bemühungen konnte nicht zweifelsfrei festgestellt werden, ob der nachfolgend ermittelte Johann Klamer der Reisebegleiter des Riesen war
- der mit ziemlicher Sicherheit vermutete Johann Klamer ist am 13.7.1848 in Friedburg 55 (jetzige Adresse Alter Markt 72) geboren
- Vater und Großvater stammen aus Dellach, Illyrien (= Kärnten)
- Johann Klamer heiratete am 3. Juli 1876 Anna Strasser, geb. 29.3.1849, Frauscherberg
- Taufpatin des Sohnes Isidor Klamer (*28.1.1880) war Maria Heinzl, Bäckerin in Heiligenstatt
- nach dem Ableben von Franz Winkelmeier lebte Johann Klamer in folgenden Häusern:
  1887 in Friedburg Nr. 21
  1888 in Friedburg Nr. 34
  1889 in Friedburg Nr. 31 und
  von1890 bis zu seinem Tod in wieder in Friedburg 34
- Johann Klamer starb am 13.8.1891 im Alter von 43 Jahren an Lungentuberkulose (analog F.W.).
- die Beerdigung fand am 15.8.1891 auf dem Pfarrfriedhof in Lengau statt, da der Friedhof in Friedburg erst später errichtet und 1896 eingeweiht wurde

Überlegung zum Riesen von Lengau: ohne die Animation des Klamer-Schneiders hätte F.W. seinerzeit kaum jene weltweite Berühmtheit erlangt, die er nach den vielen Medienberichten wurde.

Für den „Verein der Freunde des Riesen von Lengau":
Kons. Günther Pointinger ■

Tu etwas für dich! Gedächtnistraining

Sie haben das Gefühl, dass Sie Ihr Gedächtnis manchmal im Stich lässt, oder Angst davor, dass es einmal so sein könnte?

Tun Sie etwas dagegen!

Gruppentraining
jeden Montag
von 8:30 – 10:30 Uhr
im Bildungsraum
für Jung und Alt
(Bücherstube)
Gemeindeamt Friedburg
(Eingang hinten)

Trainingskosten pro Einheit: 10,00 €
Kommen Sie zu einer kostenlosen Schnupperstunde!

Inhalte:
- Gedächtnisübungen
- Übungen für Alltagsfähigkeiten
- Wahrnehmungsübungen
- Psychomotorisches Training
- Kreativität fördern
- Bewegungsübungen

Ziele des Trainings:
- vorhandene Fähigkeiten möglichst lange erhalten und fördern
- das soziale Miteinander stärken
- die Lebensqualität verbessern
- Fortschreiten einer eventuellen Erkrankung verzögern
- Angehörige während dieser Zeit entlasten
- Vereinsamung entgegenwirken

„Wir können das Leben nicht verlängern,aber Qualität und Selbstständigkeit im dritten Lebensabschnitt fördern."
Univ.-Prof. Dr. Wolf D. Oswald

Bitte um Anmeldung bei:

Marianne Asen
Diplomierte Gedächtnis-Trainerin
Iglsberg 20,
5211 Lengau
Handy:
0664/5216142

Mit Unterstützung der Gemeinde Lengau und der Zeitbank für Alt und Jung.

ADVENTBASAR LENGAU

Sonntag, 26. November

9.00 – 13.00 Uhr

Pfarrzentrum - Riesenmuseum

Bastelmarkt, Adventkränze, EZA

Kekse, Liköre, Leckereien, Buchausstellung

Kuchen, Würstel und Getränke,...

Musikalische Umrahmung Bläsergruppe Friedburg-Lengau

Der Erlös kommt einem sozialen Projekt zugute!

Sing ma im Advent!

Samstag, 25. November um 19 Uhr

im Pfarrzentrum Lengau

Gemeinsames Singen

Heitere und besinnliche Texte gelesen von Helene Klinger

WAS IST LOS

OKTOBER 2017

Fr. 29. Okt. - 10.30 Uhr
Herbstrosentrophy
des SV Lengau bei der Leopold Schachinger Halle in Lengau

NOVEMBER 2017

Fr. 3. Nov. - 19.30 Uhr
Wunder des Nordens
Global-Vision-Vortrag von Karl Hausjell in der NMS Friedburg
Veranstalter: Fotoclub Munderfing

Sa. 4. Nov. - 17-22 Uhr
Bergsteigerabend
der Naturfreunde Schneegattern im Naturfreundehaus

So. 5. Nov. - 9.30 Uhr
Totengedenken in Schneegattern
danach Beisammensein beim Ledl
Veranstalter: Kameradschaftsbund

Mi. 8. Nov. - 14 Uhr
Stammtisch Seniorenbund
im Gasthaus Ledl, Vortrag vom Bürgermeister „Informatives und Akutelles über die Gemeinde"

Fr. 10. Nov. - 20 Uhr
Märchenhafter Abend
Monika Krautgartner und Elfi Grömer lesen Märchenhaftes und Mundarttexte, im Riesenmuseum Lengau

Fr. 10. Nov. - 20 Uhr
Kathreintanz Lengau
vom Trachtenverein Friedburg beim Jägerwirt Lengau

Sa. 18. Nov. - 20 Uhr
Herbstkonzert
der Trachtenmusikkapelle Schneegattern im Volksheim

RIESENMUSEUM

Öffnungszeiten
Sonntag 14 - 16 Uhr

Gemeinde-galerie

Bei Interesse an einer Ausstellung eigener Bilder, Fotos, Zeichnungen, etc. in der Gemeindegalerie (OG Gemeindeamt) bitte bei Evelyn Meister-Denk melden.
Tel.: 07746 2202-70, mail: meister-denk@lengau.ooe.gv.at
Zur Zeit sind Fotos von Matthias Köller aus Schalchen und Christa Sinzinger aus Mattighofen ausgestellt.

Mutter-beratung

Termine:

Dienstag, 7. November 2017
Dienstag, 5. Dezember 2017

Im „Betreubaren Wohnen" in Friedburg
von 13.30 bis 15.30 Uhr

Bitte eine kleine Decke oder Stoffwindel mitnehmen.

Silofolien-sammlung

Friedburg: Moser Josef, Schlossbauer, Teichstätt
Fr. 10.11.2017 14 -16 Uhr

Lochen: Bauhof
Fr. 10.11.2017 8 -10 Uhr

Palting: Kaserer Josef, Wallnerbauer Singham
Fr. 10.11.2017 11-13 Uhr

Pfaffstätt: Staffl Robert, Fischer
Do. 9.11.2017 14 -16 Uhr

Sprechtag

der OÖ. Patienten- und Pflegevertretung

Am Montag, 6. Nov. 2017
von 10 - 12 Uhr
Bezirkshauptmannschaft Braunau/1 Stock/Zi. 117

Beschwerden, Konflikte und Auskünfte über Aufenthalt in einer Krankenanstalt, Heimunterbringung oder über Patientenverfügung möglich.
Anmeldung bis **2. Nov. 2017** unter Tel.: 07722/803 DW 60451 o. DW 60453

ASZ
ALTSTOFF SAMMELZENTRUM

Öffnungzeiten ASZ

Die Sommeröffnungszeiten im Altstoffsammelzentrum am Montag und Mittwoch von 15.00 bis 18.00 Uhr enden am **15.11.2017**.

Danach gelten wieder folgende Öffnungszeiten:

MO: 8.00 - 12.00 Uhr
FR: 8.00 - **17.30** Uhr
SA: 8.30 - 12.00 Uhr

Praktische Ärzte Lengau

Urlaub

Dr. Nöbauer, Schneegattern
04.12. - 10.12. 2017

Redaktions-schluss

für die Dezember-Ausgabe
19. November 2017

Berichte an:
Meister-Denk Evelyn
Tel.: 07746 2202-70, mail:
meister-denk@lengau.ooe.gv.at

zugestellt durch post.at

GESUNDE GEMEINDE
LENGAU

Gesunde Gemeinde

Lengau Friedburg Schneegattern

Einladung zum Gemeindewandertag

am 26.Oktober 2017 in Friedburg

Start : Gemeindeamt

Startzeit: 10:00

Streckenlänge: ca.7 km

Der Stockschützenverein sorgt für das leibliche Wohl der Wanderer.

Für die Wanderung empfehlen wir festes Schuhwerk!
Wir benützen Güter- und Waldwege.
Die Wanderung ist für Kinderwagen nicht geeignet!
Änderung vorbehalten
Auskunft: Erich Stütz 07746-3387

Impressum: Gemeindeamt Lengau | Salzburger Straße 9 | 5211 Friedburg | Tel. 07746/2202-0
Fax 07746/2202-4 | gemeinde@lengau.ooe.gv.at | www.gemeindelengau.at
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Erich Rippl; **Layout & Produktion:** hARTenthaler.at